

**18. Wahlperiode**

## **Schriftliche Anfrage**

**des Abgeordneten Sven Kohlmeier (SPD)**

vom 02. Oktober 2018 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 05. Oktober 2018)

zum Thema:

**Was bewegt sich im Modellversuch Tempo-30 in der Leipziger Straße?**

**6. Monat: September 2018 (sämtliche Fragestellungen beziehen sich auf den Monat 09/2018 soweit nicht anders angegeben)**

und **Antwort** vom 20. Oktober 2018 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 25. Okt. 2018)

Senatsverwaltung für  
Umwelt, Verkehr und Klimaschutz

Herrn Abgeordneten Sven Kohlmeier (SPD)  
über

den Präsidenten des Abgeordnetenhauses von Berlin  
über Senatskanzlei - G Sen -

**A n t w o r t**  
**auf die Schriftliche Anfrage Nr. 18/16660**  
**vom 2. Oktober 2018**  
**über Was bewegt sich im Modellversuch Tempo-30 in der Leipziger Straße?**

**6. Monat: September 2018 (sämtliche Fragestellungen beziehen sich auf den Monat 09/2018 soweit nicht anders angegeben)**

---

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Frage 1:

Wie hoch ist der bisherige Durchschnittswert der Belastung an Stickstoffdioxiden

- a) im Jahr 2018?
- b) seit Einführung des Tempo-30-Versuchs auf der Leipziger Straße?

Antwort zu 1:

- a) Am Standort des Messbusses an der Leipziger Straße beträgt der Stickstoffdioxid-Mittelwert für den Zeitraum vom 1. Januar 2018 bis 30. September 2018 49 Mikrogramm pro Kubikmeter ( $\mu\text{g}/\text{m}^3$ ).
- b) Am Standort des Messbusses an der Leipziger Straße beträgt der Stickstoffdioxid-Mittelwert für den Zeitraum vom 9. April 2018 (Tag der Umstellung auf Tempo 30) bis 30. September 2018 46  $\mu\text{g}/\text{m}^3$ .

Frage 2:

Welcher monatliche Durchschnittswert darf zukünftig nicht überschritten werden, um dort den Luftqualitätsgrenzwert für Stickstoffdioxid hinsichtlich des Grenzwertes für das Jahresmittel von 40  $\mu\text{g}/\text{m}^3$  im Jahr 2018 einzuhalten?

Antwort zu 2:

Der Mittelwert für den verbleibenden Zeitraum des Jahres 2018 von Oktober bis Dezember darf nicht höher als 15  $\mu\text{g}/\text{m}^3$  sein.

Frage 3:

Ist mittlerweile eine Verdrängung des Verkehrs in die umliegenden Straßen spürbar (s. Antwort zu 2, Drs- Nr. 18/14991, 18/15375, 18/15487, 18/15755)?

- a) Wenn ja, welche Straßen sind das?
- b) Wenn ja, was tut der Senat, um den Schleichverkehr auf diesen Straßen zu verringern?

Antwort zu 3:

a) Eine Verlagerung des Verkehrs von der Leipziger Straße in die umliegenden Straßen kann in den sechs Monaten des Verkehrsversuchs bisher nicht festgestellt werden. Jahreszeitliche Schwankungen, beispielsweise im Zusammenhang mit den Sommerferien, sind sichtbar, jedoch keine Verlagerungen, die ursächlich auf die Einführung von Tempo 30 im betroffenen Abschnitt der Leipziger Straße zurückzuführen wären.

b) Siehe Antwort zu a).

Frage 4:

Wie viele Kraftfahrzeuge wurden im Tempo-30-Abschnitt

- a) vom 1. – 30. September gezählt?
- b) in den Monaten April bis September 2018 gezählt?
- c) Was waren die Spitzenwerte (Tage)?
- d) Gibt es einen Rückgang an Verkehrsteilnehmern?

Antwort zu 4:

a) In Fahrtrichtung Ost (Alexanderplatz): 684.841 Kfz und in Fahrtrichtung West (Potsdamer Platz): 636.662 Kfz. Beide Messquerschnitte befinden sich in der Leipziger Straße zwischen Charlotten- und Markgrafenstraße.

b) In Fahrtrichtung Ost (Alexanderplatz) im Zeitraum vom 1. April 2018 bis zum 30. September 2018 4.135.321 Kfz und in Fahrtrichtung West (Potsdamer Platz) im gleichen Zeitraum 3.861.543 Kfz. Beide Messquerschnitte befinden sich in der Leipziger Straße zwischen Charlotten- und Markgrafenstraße.

c) In Fahrtrichtung Ost (Alexanderplatz) 28.909 Kfz am Freitag, den 18. Mai 2018 und in Fahrtrichtung West (Potsdamer Platz) 25.430 Kfz am Freitag, den 6. April 2018.

d) Seit dem Ende der Sommerferien ist das Verkehrsstärkeniveau in Fahrtrichtung West noch nicht wieder vollständig auf das Niveau des Zeitraums vor den Ferien angestiegen. Auf den umliegenden Straßen ist jedoch nicht mehr Verkehr als vor den Sommerferien festzustellen.

Frage 5:

Wie hoch war die Schadstoffbelastung im jetzigen Modellversuchsbereich in der Leipziger Straße in den Monaten 12/17 – 09/18 (Durchschnittswerte pro Monat)?

Antwort zu 5:

Die Tabelle zeigt die Monatsmittelwerte für die am Messbus ermittelten Luftschadstoffe.

Tabelle: Monatsmittelwerte der Messungen des Messbusses am Standort Leipziger Straße in µg/m³ (außer Kohlenmonoxid (CO))

	Stickstoff-monoxid (NO)	Stickstoff-dioxid (NO <sub>2</sub> )	Stickstoff-oxide* (NO <sub>x</sub> )	Ozon (O <sub>3</sub> )	Partikel PM <sub>10</sub>	Kohlen-monoxid (CO) in mg/m <sup>3</sup>
Dezember 2017	40	42	103	25	18	0,3
Januar 2018	52	46	126	22	24	0,4
Februar 2018	59	61	150	23	37	0,4
März 2018	48	56	129	31	36	0,4
April 2018	32	51	100	51	30	0,3
Mai 2018	22	50	84	63	27	0,3
Juni 2018	19	39	69	60	22	0,3
Juli 2018	14	37	58	64	20	0,3
August 2018	24	46	83	60	22	0,3
September 2018	33	52	102	41	23	0,4

\*Anmerkung: NO<sub>x</sub> = NO\*1,533 + NO<sub>2</sub>, d.h. NO wird auf die Masse von NO<sub>2</sub> umgerechnet (Konvention)

Im Übrigen können die Monatsmittelwerte der am Messbus gemessenen Luftschadstoffe am Standort Leipziger Straße auf der Internetseite des Berliner Luftgütemessnetzes unter <https://luftdaten.berlin.de/station/mw088> eingesehen werden.

Frage 6:

Wie hoch war die Luftschadstoffbelastung

- a) im Monatsdurchschnitt im September 2018?
- b) in den Tagen 1. – 30. September 2018 (pro Tag)

Antwort zu 6:

a) Die Monatsmittelwerte der am Messbus gemessenen Luftschadstoffe für September 2018 sind der Tabelle in Beantwortung der Frage 5 zu entnehmen.

b) In der nachfolgenden Tabelle sind die Tagesmittelwerte für den 1. bis 30. September 2018 für die am Messbus gemessenen Luftschadstoffe zusammengestellt. Messausfälle sind durch „--“ gekennzeichnet.

Tabelle: Tagesmittelwerte der Messungen des Messbusses am Standort Leipziger Straße in µg/m³ (außer Kohlenmonoxid (CO))

	Stickstoff-monoxid (NO)	Stickstoff-dioxid (NO <sub>2</sub> )	Stickstoff-oxide* (NO <sub>x</sub> )	Ozon (O <sub>3</sub> )	Partikel PM <sub>10</sub>	Kohlen-monoxid (CO) in mg/m <sup>3</sup>
01.09.2018	17	37	64	45	18	0.3
02.09.2018	8	28	39	51	18	0.3
03.09.2018	35	61	114	51	26	0.4

04.09.2018	15	38	61	53	22	0.3
05.09.2018	22	44	77	47	25	0.3
06.09.2018	41	57	120	48	28	0.4
07.09.2018	40	53	113	53	26	0.4
08.09.2018	22	38	72	51	15	0.3
09.09.2018	22	60	93	50	22	0.4
10.09.2018	50	76	153	37	24	0.5
11.09.2018	44	59	126	42	23	0.4
12.09.2018	30	44	91	43	18	0.3
13.09.2018	25	41	79	28	12	0.3
14.09.2018	44	54	122	23	21	0.4
15.09.2018	14	32	53	43	19	0.3
16.09.2018	20	40	70	41	20	0.3
17.09.2018	80	97	218	24	33	0.6
18.09.2018	56	102	188	34	44	0.5
19.09.2018	48	80	154	49	41	0.5
20.09.2018	55	83	166	38	40	0.5
21.09.2018	37	60	117	47	49	0.4
22.09.2018	22	30	63	42	12	0.3
23.09.2018	19	29	58	38	11	0.3
24.09.2018	12	27	45	46	12	0.2
25.09.2018	22	42	76	38	13	0.3
26.09.2018	53	53	133	35	16	0.4
27.09.2018	--	--	--	27	18	0.4
28.09.2018	11	32	49	37	19	0.3
29.09.2018	33	42	93	30	16	0.4
30.09.2018	45	58	128	27	20	0.4

Im Übrigen können die Tagesmittelwerte der am Messbus gemessenen Luftschadstoffe am Standort Leipziger Straße auf der Internetseite des Berliner Luftgütemessnetzes unter <https://luftdaten.berlin.de/station/mw088> eingesehen werden.

Frage 7:

Gibt es der Beantwortung der Anfrage zu dem Thema der Anfrage aus Sicht des Senats noch etwas hinzuzufügen?

Antwort zu 7:

Nein.

Berlin, den 20.10.2018

In Vertretung  
Stefan Tidow  
Senatsverwaltung für  
Umwelt, Verkehr und Klimaschutz